

Am Rio Negro

aus der Operette "Maske in Blau"

Musik: Fred Raymond

Text: Günther Schwenn

5



Frag' nicht nach an-dern Men-schen und klag' nicht Gib dei-ne Hand mir und
Geh ich an dei-ner Sei-te und seh ich dein fro-hes Lächeln, ver-

10



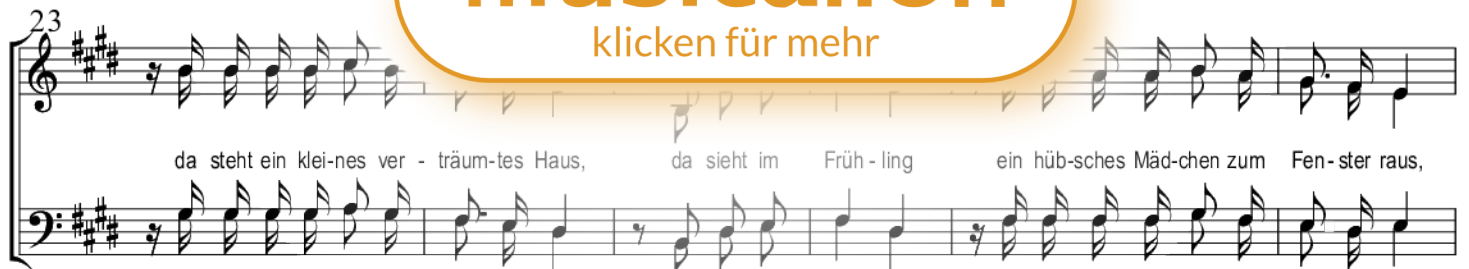
sag' nicht, daß du so ein-sam heut bist! Dein ist das Pa-ra-dies, das
steh' ich, daß dir mein Le-ben ge-fällt! Mir ist so leicht und froh, wie

16



mein ist, wo du die Welt bald ganz ver-gißt. Am Ri-o Ne-gro,
dir ist! Hier wohnt das Glück, fern von der Welt!

23



da steht ein klei-nes ver-träum-tes Haus, da sieht im Früh-ling ein hüb-sches Mäd-chen zum Fen-ster raus,

29



still zieht der Fluß vor-bei und flü-stert wie vor tau-send Jah-ren ver-lieb-te Lie-der,
ver-lieb-te Lie-der, drum komm ich

35



drum komm ich im-mer, im-mer wie-der zum Ri-o Ne-gro im Mai, im Mai, im Mai.
im-mer wie-der zum Ri-o Ne-gro im Mai, im Mai, im Mai.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Am Rio Negro](#)

Komponist: [Fred Raymond](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Operette: Maske in Blau

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

aus "Maske in Blau"